



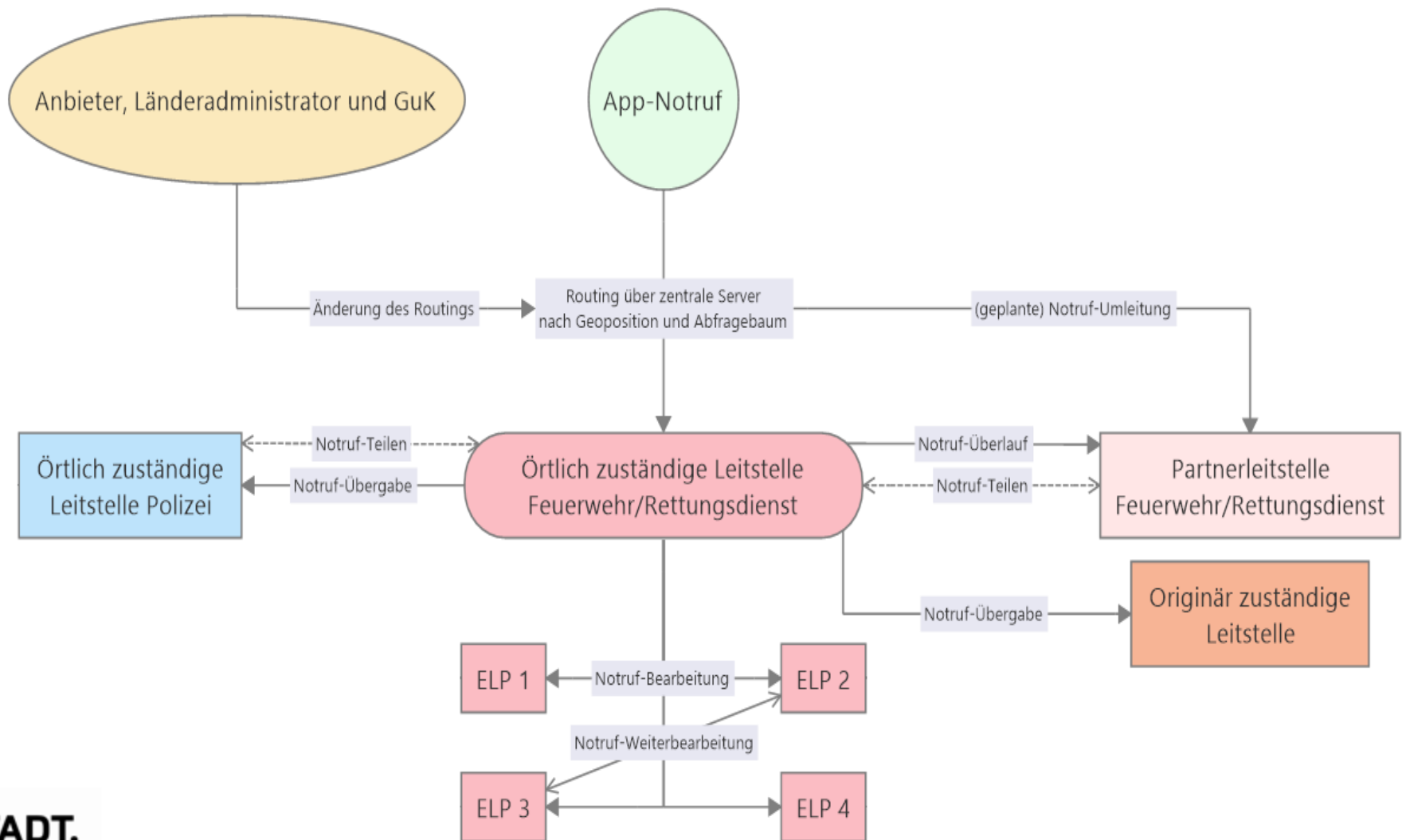
Einführung eines Notruf-App-Systems

Sachstand für FA LuD – 28.01.2021

Aktuelle Themen

- **Abstimmung von „User-Stories“**
 - Registrierung (appseitig/leitstellenseitig)
 - Datenschutz/IT-Sicherheit
 - Abfragebaum/Handlungsanweisungen
 - „Notrufmissbrauch“
 - Notruf-Umleitung/-Übergabe/-Überlauf/-Teilung
 - ...
- **Abstimmung mit Task-Force/Peer-Group**
 - Vertreter*innen des DGB und Menschen mit verschiedenen Behinderungen
 - Befassung mit Barrierefreiheit, Ergonomie, ...
- **Programmierung der App auf Grundlage LV und User-Stories**

Notruf-Umleitung/-Übergabe/-Überlauf/-Teilung



- Notrufsystem
- 22.01.2021, 08:51 Uhr
- Neue Notruf-App für Polizei und Feuerwehr Hamburg
- **Nachteile durch offene Zugänglichkeit für alle Nutzer*innen?**
 - Erfahrung mit Apps anderer europäischer Staaten: Nutzerzahlen außerhalb von Menschen mit Behinderungen zunächst voraus-sichtlich sehr gering und nur sukzessive steigend
 - **Zusätzliches Personal und zusätzliche Arbeitsplätze erforderlich?**
 - Erfahrung mit Apps anderer europäischer Staaten: Zahl der App-Notrufe sehr gering, wirkt sich kaum auf Gesamtaufkommen aus
 - **Keine gezielten Nachfragen bei Nutzer*innen möglich?**
 - Bis zum Abschluss des Vorgangs können Nachfragen jederzeit gestellt werden.
 - **Im Gegensatz zum Sprachnotruf nur ein Vorgang gleichzeitig bearbeitbar?**
 - Stimmt nicht. Grundsätzlich ist eine beliebige Zahl von Vorgängen parallel bearbeitbar.
 - **Keine Weiterleitung zu anderen Leitstellen möglich?**
 - Stimmt nicht. Verschiedene Arten von Weiterleitungen werden bereits zu Beginn bzw. ab Phase 1.2 in das System integriert.
 - **Höheres Missbrauchspotential?**
 - Wird vor dem Hintergrund umfangreicher Gegenmaßnahmen nicht erwartet.
- Thomas J. ... Foto: Marcelo Her-
nandez / FLINKE Foto Services
Bis Ende 2021 soll die App kommen. Polizei kann so diskreter informiert werden. Welche Nachteile die Gewerkschaft sieht.

**DANKE.
THANK YOU.
MERCİ.
BONN.**

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**